

THW

Jetzt können auch Kinder mitmachen

Von Horst Lohe



Freuen sich über erfolgreiche Ausbildung (von links): Zugführer Uwe Blank, Saskia Scharf, Christopher Kaarits, Marvin Wiechering (kniend), Jan Deutzmann, Leon Maurice Gloystein, Arian Fischer und Ausbilderin Nicola Korzenski
Bild: Horst Lohe

Technikbegeisterte bekommen spielerisch Einblick in die Arbeit des Technischen Hilfswerkes. Bis zu 10 Kinder werden von zwei Betreuerinnen begleitet.

Nordenham „Uns ist für die Zukunft nicht bange“, sagt [Michael Haferkamp](#). Nordenhams THW-Ortsbeauftragter und seine Stellvertreterin [Maria Blank-Blokker](#) freuen sich gleich dreifach. Denn wie in den Vorjahren werden erneut vier Helfer aus der Jugendgruppe nach erfolgreicher Ausbildung in den aktiven Dienst übernommen. In diesem Jahr kommen sogar noch zwei Seiteneinsteiger als neue Helfer hinzu. Zudem ruht sich der THW-Ortsverband nicht auf diese Erfolge aus, sondern verstärkt seine Nachwuchsarbeit. Eine sogenannte Minigruppe für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren startet.

Dritte erfreuliche Nachricht: Die Fahrzeughalle am Nordenhamer THW-Standort (Flagbalger Straße 1) soll einen Anbau bekommen.

Zurzeit sind 60 Helfer, darunter acht weibliche im aktiven Dienst des Nordenhamer THW tätig. Der Jugendgruppe (Alter zwischen 10 und 17 Jahren) gehören 15 Jugendhelfer an. Für die neue Minigruppe gibt es bereits 7 Anmeldungen. Weitere drei Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren können noch hinzukommen.

Die offizielle Gründungsfeier soll im Januar oder Februar stattfinden. Interessierte Eltern sollen sich beim THW unter Telefon 951200 melden. Die Minigruppe trifft sich jeden zweiten Samstag im Monat jeweils von 9 bis 12 Uhr in den Räumen des THW an der Flagbalger Straße.

Auch die Jugendgruppe würde sich über Neuzugänge freuen. Sie trifft sich jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr.

„Die Kinder sollen spielerisch das THW kennenlernen“, sagt Nicola Korzenski. Die 32 Jahre alte Erzieherin stammt aus Hildesheim und wohnt seit vier Jahren in Brake. Sie ist schon seit 22 Jahren im THW aktiv. Die Ausbildungsbeauftragte des THW-Ortsverbandes Nordenham wird ebenso wie [Saskia Scharf](#) aus Burhave die neue Minigruppe betreuen.

Saskia Scharf ist 31 Jahre alt, gelernte Hotelfachfrau und Sozialassistentin. Sie hat jetzt erfolgreich die Ausbildung zur THW-Helferin abgeschlossen. Ihr Ehemann ist bereits seit vier Jahren im THW ehrenamtlich tätig.

Bundesweit sind mehr als 1000 Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 9 Jahren im THW aktiv. In Minigruppen beschäftigen sie sich ihrem Alter angepasst zum Beispiel mit einfacher Holzbearbeitung oder Drachenbau und erlernen so erste Fachkompetenzen. Neben einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung mit gemeinsamen Spielen, Basteln oder auch Ausflügen steht auch die Förderung von Sozialkompetenzen wie Teamwork und soziales Verhalten im Vordergrund.

Mit Erreichen des 10. Lebensjahres können die Kinder in die THW-Jugendgruppe wechseln.

Die THW-Geschäftsstelle Oldenburg ist für 10 Ortsverbände zuständig. Nordenham ist nach Norden, Wilhelmshaven und Leer der vierte dieser 10 Ortsverbände, der eine Minigruppe einrichtet.

Unter Federführung der Ausbildungsbeauftragten Nicola Korzenski und des Zugführers [Uwe Blank](#) haben jetzt diese sechs THW-Mitglieder in Nordenham ihre Ausbildung zum Helfer erfolgreich abgeschlossen: die Seiteneinsteiger Saskia Scharf und Christofer Kaarits sowie die Jugendlichen [Jan Deutzmann](#), [Arian Fischer](#), [Leon Maurice Gloystein](#) und Marvin Wiechering. Saskia Scharf ist 31 Jahre alt, gelernte Hotelfachfrau und Sozialassistentin. Sie hat jetzt erfolgreich die Ausbildung zur THW-Helferin abgeschlossen. Ihr Ehemann ist bereits seit vier

60 aktive Helfer

Dem THW-Ortsverband Nordenham gehören 60 aktive Helfer an. Hinzu kommen 15 Junghelfer aus der Jugendgruppe. 12 Fahrzeuge stehen für Einsätze zur Verfügung.

Jährlich leisten die Freiwilligen rund 15 Einsätze – zur Unterstützung von Rettungsdiensten und Polizei, zur technischen Hilfeleistung und bei Anforderungen auf Wasserwegen.

Seit 2003 hat das Nordenhamer THW eine Fachgruppe Ölschäden. Etwa fünf Öleinsätze leisten die ehrenamtlichen Helfer jedes Jahr.

Ein Anbau an die Fahrzeughalle ist nötig geworden, weil der Nordenhamer Ortsverband im vergangenen Jahr zusätzliche Geräte erhalten hat – unter anderem einen Abrollcontainer und ein Boot für die Ölbekämpfung vom Havariekommando. Geplant ist jetzt ein Anbau mit vier Einfahrtstoren, finanziert vom Havariekommando. Der THW-Ortsverband hofft, dass noch in diesem Jahr für dieses Bauvorhaben grünes Licht gegeben wird.

Wer sich für die neue Minigruppe oder die bereits bestehende Jugendgruppe interessiert, kann sich beim Nordenhamer THW unter Telefon 951200 melden.